

13.10.2023

Conny Plank

Pop-Avantgardist und Platin Produzent

Reinhold Kopp, Vorsitzender des Vereins Saarländische Galerie – Europäisches Kunstforum, begrüßt die Anwesenden, insbesondere Stefan Plank und Martin Grasmück, Intendant des Saarländischen Rundfunks, Saarbrücken.



Die heutige Eröffnungs-Ausstellung des Saarländischen Rundfunks in der Saarländischen Galerie in Berlin ist eine Zeitreise zurück in die Musikgeschichte der 70er und 80er Jahre. Es war die Zeit, als in Deutschland der „Krautrock“ mit neuen experimentellen und elektronischen Musikrichtungen und Popmusik die rebellierende junge 68er-Generation in ihren Bann zog.

In Kooperation mit...

SAARLÄNDISCHE GALERIE

Martin Grasmück erzählt, wie Conny Plank Anfang der 60er Jahre als junger Sendetechniker beim Saarländischen Rundfunk mit seinem unkonventionellen und für die damalige Zeit revolutionären Umgang mit Musik zwar die jungen Kollegen beeindruckte, jedoch die älteren Kollegen irritierte.



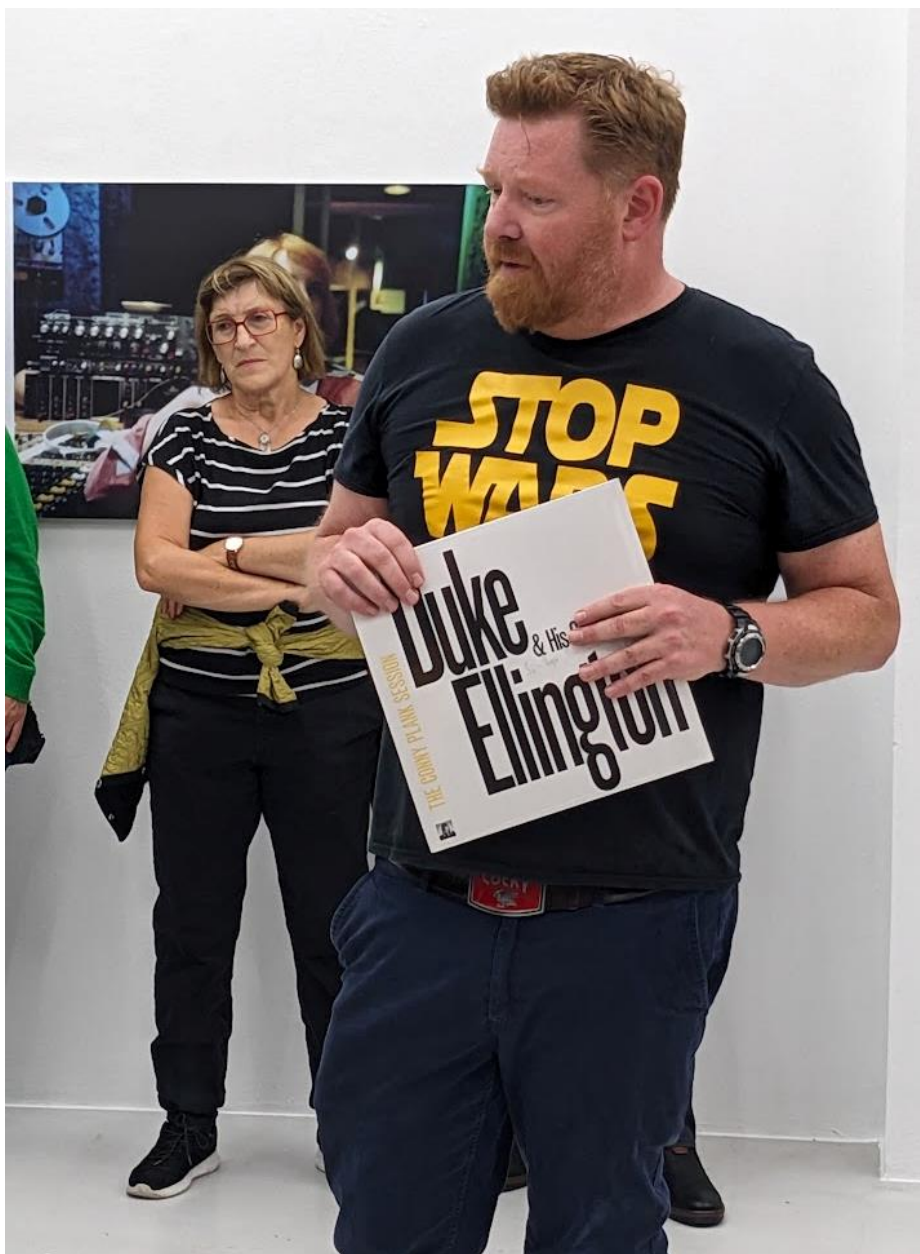
Links: Reinhold Kopp | rechts: Martin Grasmück



Alle spannenden Stationen des Lebenswegs von Conny Plank sind nachzulesen in der bebilderten Publikation zur Ausstellung „Conny Plank, Pop-Avantgardist und Platin-Produzent“, erhältlich in der Saarländischen Galerie, Berlin.

In Kooperation mit...

Stephan Plank (Foto unten), Musikmanager und Filmmacher, bedankt sich bei allen, die die Ausstellung zum Leben und Werk seines Vaters ermöglichten. Seinen früh verstorbenen Vater hat er als Kind meistens hinter dem Mischpult erlebt. Jahre später, auf Spurensuche nach dem künstlerischen Vermächtnis seines Vaters, findet er im Nachlass sogar einen Vermerk von Duke Ellington über seinen Vater: „Young man, you do a good sound“. Ein weiterer Ansporn für Stefan Plank, sich mit Connys alten Freunden und Weggefährten zu treffen. Es entstand ein emotionales Filmporträt ¹



Stefan Plank präsentiert am DJ-Pult eine Auswahl von Aufnahmen seines Vaters und zeigt Fotos aus dem Privatbestand der Familie und dem Stadtarchiv Kaiserslautern.

Gezeigt werden Conny Planks Original-Platin-, Gold- und Silber-Schallplatten, eine Auswahl von Covers der über 160 Plank-Produktionen und Teile seines Equipments und Original-Bänder seiner Produktionen.

¹ Trailer: <https://www.youtube.com/watch?v=jUWaPbx6lhA>

In Kooperation mit...



Conny Plank war ein Meister darin, Klänge zu formen und zu manipulieren, um einzigartige und fesselnde Klanglandschaften zu schaffen. Ein Klangkünstler, der den Sound der 70er und 80er Jahre entscheidend geprägt hat.

Für Musiker, beispielsweise Kraftwerk, Neu!, Brian Eno bis Eurythmics und Gianna Nannini war er eine Institution und eine Persönlichkeit.

Plank konnte sich auf jede Produktion einlassen und neue Klänge und Strukturen ausprobieren.



Robert Görl, der mit der Band DAF maßgeblich die „Neue Deutsche Welle“ in den 80er Jahren beeinflusst hat, sagte: „Conny hatte eine Vision von uns, der hat gesehen, da kann man was draus machen. Conny hat uns geschliffen. Im Grunde war Conny unser großer Mäzen, und bei ihm lief dann auch wirklich was (...) In unsere Kompositionen hat er sich nie eingemischt, aber man kann sagen, er hat uns kutschiert“.²

² 2017, <https://www.electricityclub.co.uk/robert-gorl-interview/>

In Kooperation mit...

SAARLÄNDISCHE GALERIE

Conny Planks Kunst bestand darin, die Vision der Künstler zu verstehen und ihre Ideen in Klang umzusetzen. Er war bekannt für seine Fähigkeit, die richtige Atmosphäre im Studio zu schaffen und die musikalische Energie einzufangen. Er experimentierte mit Effekten, Synthesizern und Sampling, um neue Klänge zu erzeugen und die musikalische Landschaft zu revolutionieren und Musik auf eine einzigartige und innovative Weise zu gestalten.



Conny Planks Einfluss auf die Musikindustrie ist bis heute spürbar und seine Arbeit wird als wegweisend und inspirierend angesehen.

In Kooperation mit...

PRESSE-INFO	taz/Kultur Dienstag, 10.10.2023
Conny Plank, der 1987 mit nur 47 Jahren starb, war und ist bis heute einer der wichtigsten deutschen Pop-Musikproduzenten. Er war einer der ersten in Deutschland, der sein Mischpult nicht als Medium sondern als Instrument begriffen hat. Er hat als Produzent Krautrock, Ambient und Elektro mit aus der Taufe gehoben und Referenzsounds für alle kommenden Generationen von Bands dieser Art wie beispielsweise Depeche Mode geschaffen. In seinem Studio in Köln produzierte Conny Plank in den 1970er und 1980er Jahren die ersten Alben von Kultbands wie Kraftwerk, Ultravox, Eurythmics, Kraan, Les Rita Mitsouko, DAF, Neu! und vielen mehr. Ein breiteres Repertoire ist kaum vorstellbar. Im Vordergrund stand für ihn stets die Authentizität im Ausdruck der jeweiligen Künstlerinnen und Künstler, nach der er jeweils Mittel und Instrumente für die Produktion gewählt hat. Er hat mit seinem Schaffen Nischen definiert und ausgestaltet und sich damit die Achtung der Szene erarbeitet. Er hat aber auch den großen Mainstream bedient und damit weltweit unzählige Preise und Trophäen eingeheimst und den Bands und Künstlerinnen und Künstlern wie Eurythmics, Ultravox oder Gianna Nannini entscheidend geholfen, Millionen von Einheiten zu verkaufen. „Seine beruflichen Anfänge hatte Conny Plank auf dem Halberg: Mitte der 1960er Jahre war er Sendetechniker bei der Europawelle Saar des Saarländischen Rundfunks und ging auch dort unkonventionell und mit viel Leidenschaft ans Werk, was uns Grund war, uns auch in einer Ausstellung näher mit ihm zu befassen“, sagte der Intendant des Saarländischen Rundfunks, Martin Grasmück. Conny Plank ist – auch wenn er durch den Film „Conny Plank – The Potential of Noise“ von Sohn Stephan und Reto Caduff seit einigen Jahren mehr Aufmerksamkeit und Würdigung erhält – erstaunlicherweise bis heute weitestgehend nur den Connaisseurs, Insidern und Indie-Liebhabern ein Begriff. „Unsere Ausstellung ist ein Versuch, Conny Plank ein wenig in jenen Spot-Lights sichtbar werden zu lassen, in die er Weltklasse-Bands ihr Bandleben lang dank seiner großartigen Ideen und seiner genialen Arbeit am Mischpult geschoben hat“, sagte der Kurator der Ausstellung,	unterm strich Ausstellung über Conny Plank jetzt in Berlin Conny Plank, der 1987 mit 47 Jahren starb, war einer der wichtigsten deutschen Popmusikproduzenten. In seinem Studio in Wolperath produzierte Plank in den 1970er und 1980er Jahren die ersten Alben von Ultravox, Eurythmics, Les Rita Mitsouko, DAF, Neu! und anderen. Mitte der 1960er Jahre war Plank Sendetechniker beim Saarländischen Rundfunk. Eine Ausstellung des Senders über Plank war ein gutes Jahr lang im Funkhaus Halberg, Saarbrücken, zu sehen. Jetzt ist sie in die Saarländische Galerie in Berlin gewandert. Sie zeigt Fotos, Planks Platin-, Gold- und Silber-Schallplatten, eine Auswahl von Covers, Teile seines Equipments und Original-Bänder seiner Produktionen.

In Kooperation mit...

Gästebuch

Unter den vielen Besuchern und Besucherinnen aus der Musikszene waren auch
Bernhard Henrich, Filmausstatter/Set decorator, Berlin und
Peter Meier, Leiter Unternehmenskommunikation SR

Ausstellungsdaten: Freitag, 13.10.2023 – Samstag, 04.11.2023

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag, 14 – 18 Uhr

Saarländische Galerie – Europäisches Kunstforum, Charlottenstr. 3, 10969 Berlin

Text: Irmtrud Pandza
Fotos: Hubert Pandza

In Kooperation mit...